

Burg & Höhle überm Inntal

Das Grafenloch (640 m) bei Oberaudorf

Die Ruine der Auerburg, die Grafenloch-Höhle und der „Weber an der Wand“ sind die Stationen dieser geologisch und geschichtlich interessanten Rundwanderung im Inntal.

Ausgangspunkt: Ortszentrum Oberaudorf (Parkplatz z. B. in der Bad-Trißl-Straße)

Einkehr: Gasthaus Weber an der Wand

Karte/Führer: UK50-53 „Mangfallgebirge“ 1:50 000; Rauch, Künstlerwege zwischen Isar und Inn (Rother)

Weg: Aus dem Ortszentrum an der Hauptstraße südl. zum alten Burgtor (Heimatmuseum); kurz vorher links ab in die Auerburgstraße und hinauf zur Burgruine. Von



der Burg steigt man ostseitig ab in Richtung Florianiberg. Auf Stufen steil hinab, dann links zu einem Sträßchen. Auf ihm rechts, dann links über die Bahnlinie und rechts die Straße weiter (links Abstecher zur Florianibergkapelle möglich). Die Straße führt rechts durch eine Unterführung und auf der Mühlenstraße weiter zur Durchgangsstraße. Kurz rechts, nach dem Gasthof Niederauer links ab in die Franz-Huber-Straße und rechts den Bergweg hinauf. Die nächste Straße links, an einem Haus mit Erker rechts ab. Hinauf zur Wiese, den Schildern folgen, links durch Wald und später über eine ausgesetzte Holzleiter zur Felshöhle des Grafenlochs. Hier in der senkrechten Luegsteinwand stand im Mittelalter eine Burg; eine Tafel unterhalb der Leiter erklärt Geschichte und Sagen rund um die Höhle. Zurück zur Wiese und links weiter zum Luegsteinsee mit Badestelle. Zum Parkplatz, die Straße hinab und links zum Gasthaus „Weber an der Wand“ (existiert seit dem 19. Jh., damals Ziel von Königen und Künstlern) direkt an der Felswand. Hinter dem Gasthaus den Weg weiter, an der Straße links zum Burgtor und hinter ihm auf dem Hinweg zurück.

ab München	1 Std.
Bus & Bahn	Bahn nach Oberaudorf, zu Fuß ins Ortszentrum
Talort	Oberaudorf, 482 m
Schwierigkeit*	Wanderung leicht, optional eine schwierige Stelle am Grafenloch
Kondition	gering
Anforderung	Am Grafenloch auf den letzten Metern ausgesetzte Leiter mit Drahtseil
Ausrüstung	kompl. Bergwandausrüstung
Dauer	2,5–3 Std.
Höhendifferenz	↗ ↘ 300 Hm

